

Hufschlag

Nr. 64 / Mai 2014



Liebe Freunde des Vereins,

die Turniersaison hat begonnen und damit die hektische Zeit nicht nur für die aktiven Turnierreiter sondern auch für alle fleißigen Helfer und Unterstützer, die uns bei den Turniervorbereitungen unserer eigenen Turniere unterstützen.

Diese Woche finden unsere Nierenhofer Reitertage statt und wir laden Sie ein, mit uns drei spannende Turniertage zu erleben. Besonders weisen wir auf unsere Flutlicht-Veranstaltung am Samstagabend hin: Das Pas de Deux der Klasse A und die Kürren der Klasse L und der Klasse M. Und in knapp sechs Wochen geht es mit den Nierenhofer Dressurtagen weiter. Hier erwartet Sie Dressursport auf höchstem Niveau.

Weitere interessante Termine finden Sie auf der letzten Seite - wir freuen uns auf Sie.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. In den nächsten Ausgaben werden wir ihnen die neuen Vorstandsmitglieder vorstellen. Den Anfang in dieser Ausgabe macht Susanne Wesselmann. Der Jugendvorstand wurde ebenso neu gewählt. Hier stellen sich die neuen Vorstandsmitglieder in dieser Ausgabe vor.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim stöbern in dieser Ausgabe

Ihr Team vom Hufschlag

Vorstandswahlen und ein herzliches Adieu an Inge Wolters



Zur Jahreshauptversammlung hatten wir eingeladen. Zahlreiche Mitglieder waren dem Aufruf in das Casino gefolgt.

Auf der Tagesordnung waren neben den Berichten des Vorstands auch Neuwahlen anberaumt. Unsere langjährige Vereinsvorsitzende, Inge Wolters, stellte sich nach 14 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl. Sie hatte dieses Amt parallel zu ihrer Tätigkeit als Reitlehrerin und Pächterin der Anlage im Jahre 2000 von ihrem Vorgänger Ekkehard Jandke übernommen.

Zuvor wurden jedoch die Jahresberichte und auch der Kassenbe-

richt des Vereins vorgetragen. Besonders stolz zeigte sich Inge Wolters einmal mehr über die Erfolge der meist jugendlichen Reiter bei den Reitturnieren in der näheren und weiteren Umgebung. Sie lobte unter anderem den Zusammenhalt der Mitglieder bei den zahlreichen Veranstaltungen. Hier hob sie die nichtreiterlichen und geselligen Treffen hervor, zum Beispiel bei einer organisierten Führung und Besichtigung des Langenberger Senders oder einer Fahrt zur Villa Hügel nach Essen-Bredene. Der Vorstand hatte zum Beispiel im Laufe des Jahres zur kulinarischen Veranstaltung „Der Vorstand kocht“ geladen, bei der schnell die



„Hausfrauenkapazitätsgrenze“ - bedingt durch die hohe Anzahl der Teilnehmer - erreicht wurde.

Alles in allem schaute auch Michael Timpe in seiner Eigenschaft als Kassierer zufrieden auf das vergangene Jahr. In seinem detaillierten Kassenbericht gab er eine anschauliche Übersicht über die Bilanz des Vereins und verwies noch einmal auf den hohen Stellenwert der insgesamt drei Turnierveranstaltungen als Einnahmequelle für die Vereinskasse.

Die Jugend trug an diesem Abend ihren Jahresrückblick vor, in dem

über viele, selbst in die Hand genommenen Geselligkeiten berichtet wurde. Als neue Jugendwartin des Vereins stellte sich Saskia Stemmann und ihr Team vor.

Gerhild Ruhmann und Ute Bachmann wurden von Inge Wolters für 40jährige Vereinszugehörigkeit mit einer Urkunde des Westfälischen Pferdesportverbandes und der goldenen Vereinsnadel geehrt. Ebenfalls von Seiten des Vereins geehrt wurde unsere langjährige Geschäftsführerin Iris Hentis für zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Mandy Mansmann und Dr. Stefan Luczak hatten im vergangenen Jahr die Goldenen Reitabzeichen aufgrund ihrer sportlichen Leistungen in der Disziplin Dressur von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung FN verliehen bekommen. Sie wurden hierfür mit der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Ehrungen dankte Inge Wolters allen Vereinsmitgliedern und Mitarbeitern, die sie im Laufe ihrer über 25jährigen Tätigkeit im Reitzentrum Hattingen/Velbert mit Rat und Tat unterstützt hatten und gab das Wort an den Versammlungsleiter Ekkehard Jandke. Dieser stellte mit Hilfe von Inge Wolters die Kandidaten für die

Neuwahlen vor. Einstimmig gewählt wurden der neue Vorsitzende, Ingo Emmerich und der Geschäftsführer Andreas Eggert. Heike Eiting, Michael Timpe und Monika Riesel wurden in ihren Ämtern bestätigt, neu hinzu kam Heike Beyer als stellvertretende Kassiererin sowie weitere engagierte Personen als Beisitzer in den erweiterten Vorstand.

Direkt nach der Neuwahl hatten die Vereinsmitglieder eine Überraschung für Inge Wolters parat. In einer Neuauflage der Kreismeisterschaftsdressurkür von 2002, dem Jahr, als Inge Wolters mit ihrer Mannschaft zum fünften Mal in Folge Kreisjugendmeister wurde, starteten die damaligen Reiterinnen mit ihren heutigen Pferden.

Dirk Volk blickte in einer mit viel Beifall bedachten launigen Rede als Vertreter der Reiter auf „25 Jahre Inge Wolters“ zurück.

In seinem Schlusswort dankte unser neuer erster Vorsitzende Ingo Emmerich für das Vertrauen der Vereinsmitglieder und bat um weiterhin rege Unterstützung der Mitglieder bei allen Vereinsaktivitäten.

Ekkehard Jandke

Liebe Reiterinnen und Reiter, liebe Eltern,



mein Name ist Susanne Wesselmann und seit der Neuwahl des

Vorstandes des ZRFV Hattingen bin ich für die Belange der Lehrpferdereiter zuständig.

Ohne Sie/euch als pferdebegeisterte Reiter, wäre ein gelungenes Vereinsleben kaum möglich. Leider kenne ich noch nicht alle Nutzer unserer Anlage und auch mein Gesicht ist für manche noch unbekannt, auch wenn ich selbst begeisterte Lehrpferdereiterin bin. Dies möchte ich gerne ändern. In der nächsten Zeit werde ich zu den unterschiedlichsten Unterrichtszeiten an der Halle oder im Casino sein, um Sie oder euch persönlich kennen zu lernen.

In enger Zusammenarbeit mit

Gerda Korthauer möchte ich Ihre/eure Belange auf Vereins-ebene vertreten und je nach Bedarf Angebote speziell für Lehrpferdereiter entwickeln. Aber nicht nur die aktiven Reiter liegen uns am Herzen, denn wie in jedem anderen Sportverein auch, sind das Interesse und das Engagement der Eltern besonders wichtig, um eine vertraute und familiäre Atmosphäre zu schaffen.

Sollte(n)/t Sie/ihr Fragen, Wünsche oder Anregungen haben, so dürf(en)/t Sie/ihr mich gerne ansprechen.

Bis bald, Ihre/eure

Susanne Wesselmann

Rückblick auf 30 Jahre Inge Wolters von Dirk Volk

Liebe Inge,

es ist etwa 30 Jahre her, dass wir uns das erste Mal gesehen haben, das war zu den Zeiten von Rainer Kruse. Als ich Dich damals auf Deinem Dozent gesehen habe, dachte ich mir, oh, jetzt habe ich einen Konkurrenten mehr, wenn ich mit meiner damaligen Stute Dorina an den Start ging. Auch wenn wir damals vielleicht noch auf Augenhöhe geritten sind, ging es später mit Dir doch reiterlich steil nach oben. Spätestens, als du nach einem Zwischenintermezzo als fertige Pferdewirtschaftsmeisterin nach Nierenhof als neue Pächterin zurückgekehrt bist, wurdest Du immer mehr für mich ein weiteres, reiterliches Vorbild.

Unsere drei Kinder Janina, Peter und Bastian wurden von Dir von den Anfängen der Reiterei bis zu Turnierfolgen gefördert, auch wenn Dir dies bestimmt nicht immer leicht fiel.

Unsere Ponys Moni und vor allem Ferdinand, haben nicht nur ihre Reiter, sondern auch Dich als ihre Reitlehrerin oft zur Verzweiflung gebracht. Dazu kam noch ein Vater, nämlich ich, der sich so manches Mal an der Bande mit vermeintlich guten, zusätzlichen Tipps nicht zurück halten konnte. Ich weiß gar nicht, wie Du dies früher so ertragen konntest.

Es kam dann eine Zeit, an die sich nicht nur unsere Kinder sehr gerne zurück erinnern. Viele von Deinen heutigen Gästen können dies bestimmt gar nicht nachvollziehen, was es damals bedeutete, für den Verein in Serie die Jugendkreismeisterschaft zu gewinnen. Auch wenn damals schon immer mal hinter den Kulissen geizt und gelästert wurde, hast Du aus den Kindern des Vereines eine Mannschaft geformt, die damals einzigartig im Kreisverband war. Soweit ich weiß, hat es bis heute kein anderer Verein im Kreisverband geschafft, sechs Mal in Folge den Titel zu gewinnen. Man möge mich hier korrigieren. Und das Pferdmaterial war im Schnitt um einiges schlechter, als es heute hier im Verein ist.

Aber es gab noch andere, für uns unvergessliche Ereignisse, für die Du damals verantwortlich warst:

Die Quadrillenturniere in Freudenberg mit 10er Noten. Da fuhr man bei Eis und Schnee ins auerländische Freudenberg und ritt mit acht und mehr Teilnehmern tolle Quadrillen!

Die Auftritte über mehrere Jahre in der Dortmunder Westfalenhalle. Da sind wir zu 50 und mehr Personen mit Sack und Pack, mit Kindern und Kostümen, mit Pferden und mit Hunden nach Dortmund gefahren, um ein Schaubild in maximal zehn Minuten vor mehreren Tausend Zuschauern aufzuführen. Das ist in den Köpfen unserer Kinder bis heute hängen geblieben.

Ein besonderes Ereignis war der Start beim Jugend-Provinzialturnier in Saerbeck. Wir haben hier zwar keine Lorbeeren gewonnen, aber alleine die Teilnahme am Geländeritt war ein beeindruckendes Ereignis für die Kinder.

Aber es war nicht immer einfach mit Dir.

Wenn Dir mal etwas nicht in den Kram passte oder man erwischte einen schlechten Tag bei Dir, ist man dir besser aus dem Weg gegangen.

Egal wer Dir gerade in die Quere kam, hat kurzerhand mal die Meinung gesagt bekommen. Allerdings, im Gegensatz zu manchen anderen Personen, kann ich mich nicht daran erinnern, dass wir als Familie Volk jemals ernste Differenzen miteinander gehabt hätten. Also muss es ja nicht immer nur an Dir gelegen haben. Und Du hast immer für Ordnung in der Halle und auf der Anlage gesorgt. Dies hat Einigen manches Mal nicht gefallen.

Ein ganz spezielles Thema waren schon mal die Springstunden. Dies gehörte nie zu Deinem Lieblingsunterricht. Da gab es schon mal unterschiedliche Vorstellungen an die Anforderungen an deine Reitschüler. Sicher, Springen war nicht Deine Parade Disziplin. Aber die Kinder von damals können sich noch gut daran erinnern, dass Du auf den Kreismeisterschaften im Springen mit Lombardo allen etwas vorgeritten bist, und erfolgreichste Springern des Vereines warst. Und die Jugendkreismeisterschaften sind damals im Springen gewonnen worden! Das muss dir erst mal jemand nachmachen!

In den letzten Jahren hast Du mir ganz persönlich geholfen, nach einigen negativen Erfahrungen auf schwierigen Pferden, wieder richtig Spaß am Reiten zu bekommen. Auch wenn ich hinterher schweißnass war und kaum noch laufen konnte, habe ich Deine Einzelstunden am Freitagabend genossen.

Wir, die Familie Volk, bedanken uns jedenfalls für tolle Jahre mit Dir, die unsere Kinder Janina, Peter und auch Bastian mitgeprägt haben. Ich persönlich bedauere Deinen Weggang und wir wünschen Dir alles Gute und hoffen, dass Du noch lange dem Reitsport verbunden bleibst.

Hattingen, 04.04.2014

Dirk Volk



Stadt-Blätter Mittwoch, 11. März 1948

ZRFV Hattlingen aus Hattlingen auf Top-Platzungen:

Kleine Reiter freuen sich auf den großen Auftritt

Am 11. März dieses Jahres fand in Hattlingen eine der bedeutendsten Reitveranstaltungen statt. Die ZRFV Hattlingen, die sich seit ihrer Gründung im Jahre 1934 auf dem Gebiet der Hattlinger Reitanlage befinden, haben sich durch ihre hervorragende Arbeit und die hervorragende Ausbildung ihrer Reiterinnen und Reiter einen Namen gemacht. In der vergangenen Saison haben die ZRFV Hattlingen in der Klasse der kleinen Reiterinnen und Reiter den ersten Platz gewonnen. Dies ist ein großer Erfolg, der die hervorragende Ausbildung der ZRFV Hattlingen bestätigt. Die kleinen Reiterinnen und Reiter sind stolz auf ihren Erfolg und freuen sich auf den großen Auftritt bei der bevorstehenden Saison. Die ZRFV Hattlingen sind stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hoffen, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.



Die kleinen Reiterinnen und Reiter sind stolz auf ihren Erfolg und freuen sich auf den großen Auftritt bei der bevorstehenden Saison. Die ZRFV Hattlingen sind stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hoffen, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.



101 Dalmatiner begeistern die Reit-Experten

ZRFV Hattlingen in Dortmund

Die ZRFV Hattlingen haben am 11. März dieses Jahres in Dortmund eine hervorragende Leistung gezeigt. Die Reiterinnen und Reiter haben die 101 Dalmatiner mit großer Präzision und Eleganz geritten. Dies ist ein großer Erfolg, der die hervorragende Ausbildung der ZRFV Hattlingen bestätigt. Die Reiterinnen und Reiter sind stolz auf ihren Erfolg und freuen sich auf den großen Auftritt bei der bevorstehenden Saison. Die ZRFV Hattlingen sind stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hoffen, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.

Inge Wolters leitet den Auftritt

Inge Wolters, die Leiterin der ZRFV Hattlingen, hat den Auftritt der Reiterinnen und Reiter mit großer Präzision und Eleganz geleitet. Dies ist ein großer Erfolg, der die hervorragende Ausbildung der ZRFV Hattlingen bestätigt. Inge Wolters ist stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hofft, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.



Die ZRFV Hattlingen haben am 11. März dieses Jahres in Dortmund eine hervorragende Leistung gezeigt. Die Reiterinnen und Reiter haben die 101 Dalmatiner mit großer Präzision und Eleganz geritten. Dies ist ein großer Erfolg, der die hervorragende Ausbildung der ZRFV Hattlingen bestätigt. Die Reiterinnen und Reiter sind stolz auf ihren Erfolg und freuen sich auf den großen Auftritt bei der bevorstehenden Saison. Die ZRFV Hattlingen sind stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hoffen, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.



Wolters in der Dressur ganz vorne

Inge Wolters, die Leiterin der ZRFV Hattlingen, hat den Auftritt der Reiterinnen und Reiter mit großer Präzision und Eleganz geleitet. Dies ist ein großer Erfolg, der die hervorragende Ausbildung der ZRFV Hattlingen bestätigt. Inge Wolters ist stolz auf ihre Reiterinnen und Reiter und hofft, dass sie auch in der kommenden Saison den ersten Platz gewinnen werden.



Inge Wolters leitet auf Jandara in der M-Dressur den ersten Platz.



Mit großem Erfolg beginnt das Jahr 2014 für Andrea Timpe



Unser Vereinsmitglied Andrea Timpe reitet weiterhin auf einer Erfolgswelle. Bei den letzten Turnieren in Münster, Ankum, Unna, Braunschweig und Gänsefurth konnte sie mit ihren Pferden hervorragende Platzierungen erlangen.

So startete sie im Januar beim K&K - Cup in Münster und kam hier mit ihrem 13jährigen Wallach Dixieland jeweils auf den vierten Platz in Dressurprüfungen Kl. S*** Grand Prix und Grand Prix Kür.

Ende Februar stand das Frühjahrs Turnier im PSI-Auktionszentrum in Ankum an. Insgesamt war sie mit drei Pferden siebenmal unter den ersten Fünf platziert, ganz besonders freute sich die 28jährige Rei-

terin über den ersten und zweiten Platz vom selbst gezogenen „For the Memory“ in den Dressurprüfungen der Kl. M.

Bei den Braunschweiger Löwen-Classics, bei denen aufgrund der Ausschreibung nur zwei Starts möglich waren, konnte sie Dixieland gegen stärkste deutsche und internationale Konkurrenz in den Dressurprüfungen S*** Grand Prix und Grand Prix Kür auf die Plätze fünf und drei reiten.

Gut besetzt war das Dressur Late-Entry im März in Unna-Massen. Im Sattel von Dewindo kam Andrea im Grand Prix auf Platz vier, Platz fünf erreichte sie mit ihm im Finale, einem Grand Prix Special. In der Dressurprüfung Kl. S*** Intermediaire A erlangte sie auf Don Darwin mit nur denkbar knappen 0,095 Prozentpunkten hinter dem Ersten die silberne Schleife. Mit sieben Pferden ging es Ende März auf die lange Reise nach Gänsefurth in der Nähe von Magdeburg. Dieses hoch

karätige Dressur-Event wird traditionell seit Jahren vom Dressurteam Timpe besucht. Hier konnte sich die Ausbeute sehen lassen, 15 Schleifen erritt sich Andrea insgesamt, war davon elf Mal unter den ersten fünf. Die große Tour dominierte Andrea mit ihren Pferden, denn jeweils auf den ersten Platz kam sie mit Dixieland in den Dressurprüfungen Kl. S*** Intermediaire II und Grand Prix und auch mit Don Darwin stand sie in der Kl. S*** Intermediaire A auf dem Siegerpodest.

Zum Abschluss der Hallensaison sind das hervorragende Voraussetzungen für die nun beginnende grüne Saison.

Ekkehard Jandke



Reiterverein und Museum Folkwang - parallele Gegensätze ?



Nein, natürlich nicht! Am 2. Mai hat eine kleine Truppe unseres Vereins mit einigen Gleichgesinnten die Ausstellung

„KARL LAGERFELD Parallele Gegensätze“ besucht. Christiane Hellwig hat dazu eine Führung organisiert, was sich als sehr sinnvoll erwies. Denn so erhielten wir einen umfassenden Überblick über mehr als 400 Objekte seines schier unerschöpflichen Schaffens wie

Mode, Zeichnungen, Fotos, Filme, Bücher, Produktdesign und Werbung insgesamt. Dank sachkundiger Information zu einzelnen Exponaten konnten wir einen Eindruck von der Vielschichtigkeit des Karl Lagerfeld in seinem Schaffen gewinnen, ohne seiner Persönlichkeit dabei näher zu kommen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im „Lorenz“ gab es daher viel zu diskutieren.

Es war eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns schon jetzt auf weitere Vorschläge zu gemeinsamen Unternehmungen abseits



des Reitsports. Dazu greifen wir sehr gern Anregungen der Mitglieder auf.

Heike Eiting

Turnierergebnisse

Ergebnisse Bochum-Nord, 09.03.2014
Dressur Kl. L*: 3. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Braunschweig, 06.-09.03.2014

Dressur Kl. S* - Grand Prix:** 5. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix - Kür:** 3. Andrea Timpe - Dixieland

Ergebnisse Unna-Massen, 15.03.2014

Dressur Kl. S* - Grand Prix:** 4. Andrea Timpe, Dewindo; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix Special:** 5. Andrea Timpe, Dewindo; **Dressur Kl. S*** - Intermediaire A:** 2. Andrea Timpe, Don Darwin; 6. Mandy-Julia Mansmann, Edward Louis B

Ergebnisse Gänsefurth, 21.-23.03.2014

Dressur Kl. M:** 4. Andrea Timpe, For the Memory; 7. Andrea Timpe, Fort he Memory; **Dressur Kl. S*:** 4. Andrea Timpe, First Class; 6. Isabelle Spielmanns, Royal Black Sun; **Dressur Kl. S* - Prix St. Georges:** 2. Andrea Timpe, Edward Louis B; 5. Andrea Timpe, Rocky; 11. Andrea Timpe, First Class; **Dressur Kl. S** - Intermediaire I:** 5. Andrea Timpe, Edward Louis B; **Dressur Kl. S*** - Intermediaire A:** 1. Andrea Timpe, Don Darwin; 5. Andrea Timpe, Edward Louis B; **Dressur Kl. S*** - Intermediaire II:** 1. Andrea Timpe, Dixieland; 2. Andrea Timpe, Don Darwin; 6. Andrea Timpe, Dewindo; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix:** 1. Andrea Timpe, Dixieland; 3. Andrea Timpe, Don Darwin; 7. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Iserlohn, 28.-30.03.2014

Dressur Kl. L*: 8. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; **Dressur Kl. L - Kandare:** 7. Elena Fostiropoulos, Flash Dancer; **Komb. Kl. L:** 2. Elena Fostiropoulos,

Flash Dancer

Flash Dancer

Ergebnisse Bottrop, 11.-13.04.2014

Dressur Kl. M*: 3. Luisa Emmerich, Daytona E

Ergebnisse Iserlohn-Rheinen, 11.-13.04.2014

Dressurpferde Kl. L: 5. Dennis Jürgen Viebahn, Luxor

Ergebnisse Bochum-Wattenscheid, 11.-13.04.2014

Dressur Kl. A*: 3. Victoria Böhmer, Be my Bert; 5. Kim Mara Lückner, Fider's Mädchen; 7. Janine Koslowski, Dark Diamond; **Dressur Kl. L*:** 4. Alissia Nathalie Kuhl, Ranierie; **Dressur Kl. L - Kandare:** 5. Francesca Beyer, Cardos G.i.H.; 8. Saskia Stemmann, Chapeau; **Dressur Kl. M*:** 3. Carola Timpe, Cracker Jack; 9. Nadine Mieves, Welfentanz De; **Springen Kl. A**:** 5. Alexander Eggert - Lady Ann

Ergebnisse Heiden, 25.-27.04.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Luisa Emmerich, Daytona E

Ergebnisse Neuenrade-Küntrop, 25.-27.04.2014

Dressurpferde Kl. L: 1. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight H; 5. Dennis Jürgen Viebahn, Luxor

Ergebnisse Hagen a.T.W., 23.-27.04.2014

Dressur Kl. S - Prix St. Georges - Kür: 1. Mandy-Julia Mansmann, Edward Louis B; 5. Maike Ksoll, Pantani

Ergebnisse Lützwolf Selm-Bork-Olfen, 25.-27.04.2014

Pony-Dressurreiter Kl. A: 11. Helena Eickhoff, Der kleine Godbär; **Pony-Dressur Kl. L:** 8. Helena Eickhoff, Der kleine Goldbär

Ergebnisse Unna-Massen, 22.-

27.04.2014

Reitpferde: 4. Andrea Timpe, Don Carismo; **Dressur Kl. S*:** 7. Carola Timpe, Incocco-Jambo; **Dressur Kl. S* - Prix St. Georges:** 6. Andrea Timpe, For the Memory; **Dressur Kl. S* - Prix St. Georges - Kür:** 11. Andrea Timpe, Fort he Memory; **Dressur Kl. S*** - Intermediaire A:** 1. Andrea Timpe, Dewindo; **Dressur Kl. S*** - Kurz Grand Prix:** 6. Andrea Timpe, Don Darwin; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix Kür:** 6. Andrea Timpe, Don Darwin; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix:** 1. Andrea Timpe, Dixieland; **Dressur Kl. S*** - Grand Prix Special:** 1. Andrea Timpe, Dixieland; 9. Andrea Timpe, Dewindo

Ergebnisse Wipperfurth 29.04.-04.05.2014

Dressurpferde Kl. L: 2. Dennis Jürgen Viebahn, Highlight H; **Dressur Kl. M*:** 1. Carola Timpe, Cracker Jack; 6. Dennis Jürgen Viebahn, Donnerblitz; **Dressur Kl. M**:** 6. Carola Timpe, Cracker Jack; **Punktespringen Kl. M*:** 5. Alexander Eggert, Lady Ann

Ergebnisse Castrop-Merklind, 01.-04.05.2014

Dressurpferde Kl. A: 2. Andrea Timpe, Bugatti-Veyron B; 5. Nadine Mieves, Earl

Ergebnisse Silverthof, 06.05.2014

Dressur Kl. M*: 2. Andrea Timpe, Antom HM; **Dressur Kl. M**:** 1. Andrea Timpe, Absolut; **Dressur Kl. S*:** 5. Andrea Timpe, Fort he Memory; **Dressur Kl. S* - Prix St. Georges:** 3. Andrea Timpe, Absolut; 7. Carola Timpe, Weltall

Ergebnisse Coesfelder Reiterstage, 08.-11.05.2014

Dressurpferde Kl. M: 5. Andrea Timpe, Linley B

Herzlichen Glückwunsch

Am 31.03.2014 feierte unser langjähriges Vereinsmitglied und ehemalige zweite Kassiererinnen Sigrid Gohl ihren - man glaubt es kaum - 60. Geburtstag! Iris Hentis und Heike Eiting vom Vorstand ließen es sich nicht nehmen, Blumen und Glückwünsche des Vorstandes zu überbringen.

Heike Eiting





Ferienkurse Sommer 2014

Hast du Lust, eine Woche mit uns und unseren Pferden und Ponys zu verbringen?

Möchtest du am liebsten jeden Tag mit deinem Lieblingspony schmusen?

Willst du mehr über Pferde erfahren und besser Reiten lernen?

Dann melde dich schnell für einen unserer Ferienkurse an.

Kurs 1: 14. bis 18. Juli 2014

Kurs 2: 28. Juli bis 01. August 2014

Kurs 3: 11. bis 15. August 2014

Die Lehrgänge finden täglich von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr statt.

Auf dem Programm steht neben dem Reiten auch die Pferdepflege. Du erfährst viel über dein Freizeitpartner Pferd und wie man richtig mit ihm umgeht.

Auch für Kinder, die noch nicht Reiten können sind die Kurse interessant, um erste Kontakte zum Pferd zu knüpfen und erste Reitversuche zu starten.

Die Reitgruppen werden nach entsprechender Reiterfahrung zusammengesetzt.

Am letzten Tag findet auf Wunsch eine Prüfung je nach Leistungs-

stand statt.

Genauere Informationen dazu erhältet ihr bei mir.

Teilnehmerzahl: mind. 4, max. 8 Kinder

Kosten: 150 Euro

Prüfungsgebühr: 20 Euro

Anmeldungen werden von den Reitlehrerinnen entgegen genommen. Wir bitten um eine Anzahlung von 50 Euro bei der Buchung, der Restbetrag ist am ersten Kurstag zu begleichen.

Wir freuen uns schon auf euch.

Gerda Korthauer

Reitabzeichenlehrgang

In den Osterferien fand ein Reitabzeichenlehrgang unter der Leitung von Gerda Korthauer und Carina Rüth statt. Nadine Mieves übernahm den springtechnischen Teil des Lehrgangs und bereitete die Teilnehmer sehr gut auf das Parcourspringen am Prüfungstag vor. Zwei Wochen lang übten wir mit den sechs Teilnehmern fleißig Dressur, Springen, Bodenarbeit und jede Menge Theorie für die anschließende Prüfung am Freitag, den 25.04.2014. Es war für alle

eine interessante und aufregende "Sache", vor allem da es seit diesem Jahr ein ganz neues Reitabzeichensystem gibt, mit dem sich Prüflinge, Ausbilder und Richter im Vorfeld erst einmal vertraut machen mussten. (So ist zum Beispiel ab diesem Jahr die Bodenarbeit ein Bestandteil der Reitabzeichenprüfungen bis zum Reitabzeichen (RA) Klasse 5)

Die körperlichen Anstrengungen und das viele Lernen haben sich aber gelohnt. Die beiden Richter

Girun Sauer und Anja Schenck waren mit den Leistungen der Prüflinge sehr zufrieden und belohnten diese mit guten Noten. So bestand Christine Leifeld das RA Kl. 6 und Kl. 7 sowie Kl. 5 dressurspezifisch, Maike Senkbeil, Hendrik Michels, Ina-Sophie Albers und Amelie Gareis das RA Kl. 4 und Sophia Fostropoulos das RA Kl. 4 dressurspezifisch.

An dieser Stelle noch einmal einen ganz herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!
Carina Rüth





Rosenmontag

Mittlerweile schon ein fester Termin im Kalender vieler Vereinsmitglieder ist die Teilnahme am Holthausener Rosenmontagszug. In diesem Jahr nahm eine ca. 25ig-köpfige Gruppe in selbst geschneiderten Minnie-Maus-Kostümen teil. Trotz anfänglich schlechtem Wetter brach man gemeinsam in Richtung Holthausen auf. Und wenn wie in diesem Falle die Minnie-Mäuse reisen spielte dann auch das Wetter mit und auf Regen folgte Sonnenschein. Neben guter Stimmung mit „Holti-Holau“ und „Atemlos durch die Nacht“ war natürlich für das leibliche Wohl in Form von fester und flüssiger Nahrung bestens gesorgt.



Durch die tollen einheitlichen Kostüme und die Größe der Gruppe blieb sowohl dem Veranstalter wie auch der örtlichen Presse die Präsenz der Minnie-Mäuse-Fraktion nicht verborgen. Es wurde vom

Veranstalter sogar eine Einladung zur aktiven Teilnahme für das nächste Jahr ausgesprochen. Ein eigener Wagen vom ZRFV Hattingen e.V.?! Wir werden sehen was sich machen lässt. *Heike Beyer*

Der neue Jugendvorstand



Wir freuen uns euch den neuen Jugendvorstand des ZRFV Hattingen vorstellen zu dürfen. Als neu gewählte Jugendwartin steht euch ab sofort Saskia Stemmann und ihre Stellvertreterin Luisa Emmerich zur Seite. Alissia Kuhl übernimmt den Posten der Jugendsprecherin. Unterstützt wird der Jugendvorstand durch die Beisitzer Amelie Gareis, Elena Fostropoulos, Francesca Beyer und Helena Eickhoff.

Termine für dieses Jahr:

Juli: Fahrt auf den Ketteler Hof

August: Fahrt auf den Ponyhof Budde

September: Sommerfest am 02.09.2014 (voraussichtlich)

Oktober: Runkelrübenfest

Dezember: Nikolausfeier am 06.12.2014

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit und ein aktionsreiches Jahr mit Euch.

Vorschläge und Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Der Jugendvorstand

(v.li: Alissia Kuhl, Saskia Stemmann und Luisa Emmerich)

Andrea Timpe gewinnt Silber beim Deutschem Championat der Berufsreiter

Das Reitsportzentrum Massener Heide in Unna hatte die Austragung des Deutschen Championats der Berufsreiter - Dressur 2014 übernommen, nachdem es ununterbrochen seit 2003 auf der Anlage Kasselmann in Hagen a.T.W. ausgetragen wurde.

Andrea Timpe hatte bei diesem hochkarätigen Championat 2014 mit Dewindo und Dixieland gleich zwei Pferde gesattelt und sich der starken Konkurrenz gestellt. Championatserfolge konnte sie bereits 2011 sammeln, als sie mit Weltall - damals noch in Hagen - die Intermediäre II gewann und in der Gesamtwertung Neunte wurde. Gleich die erste Wertungsprüfung, eine Dressurprüfung Kl. S*** Grand Prix, gewann Andrea mit Dixieland. Mit Dewindo erritt sie sich trotz Blitz und Donner in dieser Prüfung die Möglichkeit, in der Dressur Intermediäre A (Letzte Chance) zu starten und sich nachträglich nach Dixieland auch mit Dewindo noch für die zweite Wertungsprüfung zu qualifizieren. In dieser Prüfung siegte sie auf Dewindo mit großem Vorsprung und hatte somit gleich zwei ihrer Pferde in der zweiten Wertungsprüfung für das Championat, bei dem die besten deutschen Berufsreiter am Start waren.

Am folgenden Tag gewann Andrea mit Dixieland dann auch die zweite Wertungsprüfung, eine Dressur Kl. S*** Grand Prix Special und war mit dem neunten Platz von Dewindo auf der Rangierungsliste. Danach kam das mit Spannung erwartete Finale: Aus dem großen Starterfeld der deutschen Berufsreiter hatten sich die drei punktebesten Reiter/innen qualifiziert, Andrea hatte mit Dixieland vorab ja die beiden Wertungsprüfungen klar gewonnen, aber hier im Finale wurde neu gewertet und es war der sogenannte Pferdewechsel ausgeschrieben. Jeder dieser drei Finalreiter musste zuerst mit seinem eignen Pferd eine spezielle Sonderaufgabe auf Grand-Prix-Niveau reiten. Danach durfte er sich jeweils fünf Minuten mit den Pferden seiner Mitstreiter vorbereiten, um dann die gleiche Prüfung ebenfalls mit diesen Pferden zu reiten. Markus Hermes vom Reitverein Altenautal kam mit den Pferden seiner Konkurrentinnen Andrea Timpe und Uta Gräf (Weisenheim am Sand) am besten klar und sicherte sich knapp vor Andrea den ersten Platz. Nachdem Andrea auch im Finale mit Dixieland die höchste Einzelbewertung erhielt, war es doch eine kleine Enttäu-

schung, dass es letztendlich „nur“ Silber blieb. Als kleiner Trost erhielt Dixieland noch eine Sonderauszeichnung als erfolgreichstes Pferd des Finales.

Aber nicht nur im Championat musste Andrea die heimischen Farben mit Dixieland und Dewindo vertreten, auch mit Don Darwin erreichte sie in einer Dressurprüfung Kl.S*** Kurz Grand Prix Platz sechs, das Nachwuchspferd Don Carismo steuert sie in seiner ersten Reitpferdeprüfung auf Rang vier. Für Don Darwin bedeutete das die Qualifikation für das Finale, einer Grand Prix-Kür. Auch For the Memory kam in Unna zu seinem ersten Auftritt in einer Dressurprüfung Kl. S* St. Georges und belegte einen hervorragenden sechsten Platz. Im St. Georges-Kür-Finale schlug er sich achtbar auf Platz elf. Anschließend musste Andrea bei diesem doch recht anstrengenden und verregnetem Wochenende in den Sattel von Don Darwin, denn das Finale der Grand Prix Kür stand an und die Beiden sicherten sich zum Abschluss des Turnierwochenendes den hervorragenden sechsten Platz, denn auch hier hatten sie gegen starke Konkurrenz anzukämpfen.

Ekkehard Jandke



Stallgeflüster

Hallo zusammen, heute darf ich noch einmal über „uns“ Lehrpferde plaudern. Aber das ist nun das letzte Mal, denn wie schon Galwaro, so habe auch ich nun die Rente durch. Schon im April habe ich auf „Altersteilzeit“ umgestellt und seit Mai genieße ich meine Zeit als „Privatpferd“ mit meiner Sandra. Jeden Tag komme ich nun aufs Paddock oder die Weide, einfach toll. Trotzdem muss ich mich nicht von meinen „alten“ Kollegen trennen. Ich darf weiterhin vorne bei ihnen im Stall stehen und ab und zu mit ihnen in der Halle zusammenarbeiten.

Viele Jahre durfte ich kleinen und großen Reitern die Angst vor dem Reiten nehmen. Dies war nicht immer einfach, aber im Allgemeinen haben die Menschen gerne meine Hilfe angenommen. Jetzt habe ich diese Aufgaben an jüngere übergeben und hoffe, dass es ihnen auch so gut gelingt.

Die „Neuen“ sind ja noch recht jung und unerfahren, aber Fabiola und Deelight, geben echt alles. Da wird es den anderen nicht so schwer fallen, sich einzugewöhnen.

Wyndfall ist eine Größe für sich, dagegen wirkt sogar Deelight zierlich. Trotzdem ist er im Umgang mit unseren kleineren Reitschülern vorsichtig und sehr bemüht. Von den fortgeschrittenen Reitern aber verlangt er schon einiges. Doch wer sich auf ihn einlässt, wird nicht enttäuscht, so hat er mit seiner Reiterin Amelie Gareis sehr souverän die Dressurprüfung zum Reitabzeichen Klasse 4 gemeistert.

Ganz frisch in unserem Team ist Bayou, eine braune Stute mit sehr viel Power und Charme. Vor allem die jüngeren Reiter sind ganz verliebt. Da Bayou aber noch etwas schreckhaft und zappelig ist, kommen erst einmal erfahrenere Reiter auf ihre Kosten. Da auch ich irgendwann festgestellt habe, dass



es in der Halle eigentlich nichts Ge-



fährliches gibt, habe ich noch Hoffnung.

Ich hoffe liebe Reiterinnen und Reiter, dass ihr mich nicht vergesst und hin und wieder mal an meiner Box vorbeischaud, für kleine Streicheleinheiten bin ich immer zu haben. *Bis bald euer Dabo*

Drei „Hattinger“ beim Amateur Cup Finale bei Horses&Dreams

Andrea ließ es sich trotz des eigenen Turnierauftrittes in Unna nicht nehmen, zwischendurch nach Hagen am Teutoburger Wald zu jetten, um ihre Schülerinnen zu coachen, die sich über vier Qualifikationsturniere den Finalstart bei der Amateurtour des Ankumer Dressur Clubs gesichert hatten.

Mandy Mansmann, Isabelle Speilmanns und Maike Ksoll hatten sich hier qualifiziert. Eigentlich wäre noch Dr. Stefan Luczak als Vierter im Bunde dabei gewesen, fiel aber leider Krankheit bedingt aus. Riesenerfolg gab es am Ende für Andrea's Schülerinnen Mandy & Maike auf Hof Kasselmann: Mandy

gewann auf Edward Louis mit über 73 % das als Prix St. Georges-Kür ausgeschrieben Finale und Maike im Sattel von Pantani vervollständigte in dieser Prüfung den Erfolg der Hattinger mit einem bravourösen fünften Platz.

Ekkehard Jandke



Was wäre Ostern ohne Osterfeuer?

Für die Christen gilt das Feuer als Symbol für die Wiederauferstehung von Jesus Christus. Andere Quellen besagen, dass das Osterfeuer auch dazu genutzt wurde, den Winter offiziell auszutreiben und gleichzeitig den Frühling einzuläuten.

Heute wird das Osterfeuer meist nicht mehr aus religiösen oder abergläubischen Gründen gefeiert. Vielmehr dient es als Anlass, sich gemeinsam mit Freunden oder der Familie zu treffen, um am Feuer gemütlich Getränke und Speisen zu genießen.

Auch in Nierenhof wurde daher am Ostersonntag, den 19. April 2014, das traditionelle Osterfeuer entzündet. Viele Beteiligte brachten selbstgemachte Salate, Würstchen, Grillfleisch und sonstige Leckereien mit. Vor dem Jugendraum wurde das umfangreiche Büffet aufgebaut. Jung und Alt ließen es sich schmecken, die Stimmung war super.

Für die Kinder und Jugendlichen gab es Stockbrot, das zu fortgeschrittener Stunde über dem Feuer gegart wurde. Auch „Fremde“ waren willkommen und wurden mit

Speis` und Trank versorgt. Dafür bedankten sie sich mit einer Spende in die Jugendkasse.

Die gesamte Veranstaltung war vom neuen Jugendvorstand, Saskia Stemmann, Alissa Kuhl und Luisa Emmerich, organisiert worden und war nicht nur für die Jugendkasse ein voller Erfolg.

Den fleißigen Helfer bei den Aufräumarbeiten am nächsten Tag möchten wir an dieser Stelle noch mal besonders danken.

Kerstin Eggert



Impressum

V. i. S. d. P.:

Arbeitskreis Vereinszeitschrift
ZRFV Hattingen u. U. e. V.

Leitung:

Michael Timpe, Iris Hentis

Layout:

Susanne Grimm

Anschrift:

ZRFV Hattingen · Hufschlag
Balkhauser Weg 36 · 42555 Velbert
Telefon 02 01 / 55 24 01
Briefkasten im Reitzentrum
Hattingen / Velbert

Hufschlag und Verein im Internet:

Internet: www.zrfvhattingen.de
E-Mail: info@zrfvhattingen.de

🐾 Termine 🐾 Termine 🐾 Termine 🐾 Termine 🐾 Termine 🐾

29.05., 31.05.-01.06.2014 - Nierenhofer Reitertage

12.-13.07.2014 - Nierenhofer Dressurtage

03.-05.10.2014 - Nierenhofer Nachwuchsturnier

Juni - Spargelessen Spargelhof Kuhlendahl

August - Sommerfest

September - Buddefahrt

September - Weinprobe im Casino

Oktober - VIP Late Night Shoopping

nähere Informationen unter www.zrfvhattingen.de oder facebook